

## Jahresbericht 2015 der Schwimmabteilung der VfL Gladbeck 1921 e.V.



### **Vorwort**

Der beiliegende Jahresbericht fasst die schwimmerischen Leistungen der Schwimmabteilung des VfL kurz zusammen. Es war das erfolgreichste Jahr in der Geschichte unserer Abteilung. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und ist das Ergebnis einer tollen Teamarbeit. Es sind nicht nur die Schwimmer, die mit ihren Leistungen im Rampenlicht stehen, sondern es ist das Ergebnis des außergewöhnlichen Einsatzes der Trainer, Eltern, Betreuer, Verantwortlichen und der vielen Unterstützer des VfL, der hiesigen Presse, insbesondere der WAZ, und der Stadt Gladbeck. Bei allen wollen wir uns recht herzlich bedanken. Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre des Rückblicks und hoffen auf ein ebenso erfolgreiches Jahr 2016.

Hans-Josef Dahlmann, 29.12.2015

### **Aktive des VfL, Ehrenamtliche, Pressearbeit und schwimmerische Erfolge**

Was war das für ein Jahr der schwimmerischen Leistungen der Aktiven des VfL. Es war das bis dato erfolgreichste Jahr in der Geschichte der Rot-Weißen. Zunächst einmal ein paar Fakten zum Einstieg. Der Kader setzt sich derzeit aus insgesamt 34 Aktiven, 25 weiblichen und 9 männlichen, zusammen. Zu ihnen gehören aktuell folgende Schwimmer: Alina Janyga (Jg. 2002), Anna Stember (Jg. 2000), Anna-Lena Pieczkowski (Jg. 2001), Aurora Challier (Jg. 2005), Björn Maue (Jg. 1999), Carolin Theis (Jg. 2002), Christopher Theis (Jg. 1999), Cinja Overbeck (Jg. 2005), Emma Ingendoh (Jg. 2002), Finn Olesch (Jg. 1999), Ilka do Paco Verhoeven (Jg. 2000), Ina Nothnick (Jg. 2002), Jana Lorek (Jg. 2004) , Jannik Neustern (Jg. 2007), Jason

Dickmann (Jg. 2001), Jessica Steiger (Jg. 1992), Jolina Wolff (Jg. 2005), Joshua Loges (Jg. 1997), Lara Pillokat (Jg. 1999), Leonie Spey (Jg. 2003), Lina Neustern (Jg. 2005), Lisa Ortberg (Jg. 1997), Mara Verje (Jg. 2003), Mareike Ehring (Jg. 2001), Marie-Louise Möller (Jg. 2003), Marina Koop (Jg. 2000), Maximilian Koriath (Jg. 2005), Nele Mense (Jg. 2003), Nina Steiger (1997), Ole Mense (Jg. 2007), Pascal Krause (Jg. 1996), Paulina Sekardi (Jg. 2003), Rebecca Stewing (Jg. 1994) und Yamina Peters (Jg. 2005).

Es war aber auch eine Zeit des Umbruchs der Mannschaft und leider auch mit einem Trauerfall. Mit Beginn der Wettkampfsaison 2015/2016 schieden die Schwimmer Jannik (Jg. 1999) und Hendrik Löchte (Jg. 1999), Jana Dimitrovic (Jg. 2003), Emma Kristin (Jg. 2000), Greta Sophie (Jg. 2001) und Julia (Jg. 2003) Siebrecht, Richard Stewing (Jg. 1997) und Tabea-Henriette Möller (Jg. 1999) aus dem Kader aus.

Zudem verlor das beliebte und langjährige Teammitglied Rebecca Amborst (Jg. 1997) den Kampf gegen ihre Krankheit und verstarb zur Bestürzung Aller am 11.11.2015. Die Mannschaft schwamm bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften mit einem Trauerflor um ihrer Kameradin die letzte Ehre zu erweisen.

Die Schwimmer werden derzeit von fünf Trainern Sandra Steiger, Harry Schulz, Waldemar Götze, Manuela Challier und Joshua Loges trainiert. Bis zum Beginn der Saison 2015/2016 wurden die jüngsten Kinder zudem von Britta Pieczkowski trainiert.

Begleitet wurden die Schwimmer von aktuell folgenden Wettkampfrichtern: Jürgen Maue, Thomas Mense, Markus Olesch, Britta Pieczkowski und Markus Theis.

Man startete auf 28 Veranstaltungen mit 2.676 Einzel- und 65 Staffelstarts. Insgesamt belegten die Rot-Weißen 1.210 Podestplätze (572 mal Gold, 377 mal Silber und 361 Bronze). Damit erreichten die Schwimmer des VfL eine Traumquote von 45% und so war es nicht verwunderlich, dass die Farben des VfL bei allen Veranstaltungen Dauergast auf den Podestplätzen war.

Zur Verstärkung der Pressearbeit konnte der bisher alleinige Pressesprecher Ralf Steiger Markus Theis und Andreas Ehring hinzu gewinnen. Es wurden insgesamt 44 Artikel geschrieben und in der WAZ sowie im Stadtspiegel und der Presse in den Nachbarstädten veröffentlicht.

Hans-Josef Dahlmann, genannt „Jupp“ und seines Zeichens Abteilungsleiter der Fachsparte Schwimmen beim VfL, und seine Frau Gisela begleiten die Mannschaft bei jeder Veranstaltung. Er ist ein wichtiger Garant für die Fahrtrichtung und den sportlichen Erfolg der Rot-Weißen.

### **Rekorde und persönliche Bestzeiten**

Das war ein Jahr der geknackten Rekorde.

Es wurden 74 Vereins-, 62 Saisonrekorde, 1072 persönliche Bestzeiten und 273 Saison-Bestzeiten erzielt.

Die Aktiven des VfL erschwammen sich viele Bezirks- und Bezirksjahrgangsrekorde. Jessica Steiger schwamm insgesamt 36 Bezirksrekorde. So etwas hat es überhaupt

noch nicht gegeben“, sagte Lennhoff, „ein Aktiver, der für insgesamt 36 neu aufgestellte Bezirksrekorde ausgezeichnet wurde, ist bisher einmalig.“ Der Bezirks-Schwimmwart weiter: „Jessica ist eine wirkliche Ausnahmeschwimmerin und das nicht nur in Nord-Westfalen.“ Er überreichte im Namen des Bezirks eine Urkunde, auf der alle Rekorde verewigt sind. Die Rekordmarken reichen über die gesamte Palette der Schwimmstrecken: 50m und 100m Schmetterling, Freistil und Brust, 100m Lagen und 200m Brust.

Auch die jüngeren Jahrgänge waren erfolgreich: Mareike Ehring schwamm insgesamt 19, Lara Pillokat 10, Christopher Theis 14, Jannik Löchte 4 und Joshua Loges 4 Altersklassenrekorde beim Schwimmbezirk Nordwestfalen. Mareike Ehring brach die Rekorde über 50 und 100m Schmetterling und 50 und 200m Freistil. Lara Pillokat knackte die bestehenden Marken über 50, 100 und 200m Brust und über 400m Lagen. Christopher Theis knackte alle Jahrgangsrekorde der Freistilstrecken, der 200m Lagen und 200m Rücken. Jannik Löchte schaffte die Rekorde über 100m und 200m Freistil. Joshua Loges war über 100m Lagen, 50 und 100m Freistil erfolgreich.

Insgesamt wurden 36 Bezirksrekorde (offene Klasse) und 51 Bezirksjahrgangsrekorde geschwommen.

Dies Zahlen unterstreichen den Willen aller Athleten immer das Beste zu geben.

### **Ehrungen und Ernennungen 2015**

Mareike Ehring und Christopher Theis wurden im Oktober 2015 in den D/C-Kader des DSV und in den Nachwuchskader des SV NRW berufen. Dazu trafen sich die beiden am 29.08.2015 mit den übrigen Teilnehmern mit SV NRW-Leistungssportreferent Peter Freyer und Landestrainer Jürgen Verhölsson zur Nominierungsveranstaltung in Wesel. Neben der Verleihung der Ernennungsurkunden, einer gemeinsamen Kanufahrt stand noch ein gemeinsames Grillen mit den Eltern auf dem Programm.

Ebenso sind Marina Koop, Joshua Loges, Lara Pillokat und Anna-Lena Pieczkowski Teil des SV-NRW-Kaders.

Mareike Ehring, Lara Pillokat und Christopher Theis wurden im August von der Vorsitzenden vom Stadtsportverband Christa Oehmke im Klubheim des Vereins für bewegte Bürger geehrt.

Es folgte im Herbst die Wahl der ersten Frauenmannschaft des VfL Gladbecks zur Mannschaft des Jahres der Stadt Gladbeck und Christopher Theis wiederholte seinen dritten Platz vom Vorjahr beim 17. Volksbank Jugendsportpreis als Gladbecker Nachwuchssportler des Jahres. Die Frauenmannschaft erhielt den Preis führt ihren Erfolg bei der DMS im Frühjahr und Christopher Theis aufgrund seiner Erfolge im Schwimmen.

Am 20.11.2015 wurde Jessica Steiger als Sportlerin und Mareike Ehring und Christopher Theis als die beiden Nachwuchssportler des Jahres 2015 vom VfL ausgezeichnet. Alle drei erhielten die Preise für ihre außergewöhnlichen Leistungen in der vergangenen Schwimmsaison. Die Laudatio für die Sportlerin des Jahres hielt der Vorsitzende Siegbert Busch und für die Nachwuchssportlerin- und sportler hielt sehr unterhaltsam Ralf Steiger. Die Ehrung in den Räumen der AWO Zweckel hielt wieder der Gesamtvereinsvorsitzende Siegbert Busch..

Zu guter Letzt wurde Jessica Steiger für ihre herausragenden, schwimmerische Leistungen im Bezirk von Dirk Lennhoff, Vorsitzender des Schwimmbezirks Nordwestfalen, während der Bezirksveranstaltung Halle ausgezeichnet. Die Schwimmerin erhielt für die Rekorde zudem eine Prämie. Von dieser kaufte sie zuerst einmal direkt ein paar Badekappen für das gesamte VfL-Team.

„Das ist auch ein kleiner Dank ans Team. Schließlich bin ich diese Rekorde nicht ohne die Unterstützung unserer Mannschaft geschwommen“, so Jessica Steiger

Damit wurden die schwimmerischen Erfolge der Athleten im Wettkampffahr 2014/2015 belohnt und zeigt die tolle Jugendarbeit des VfL.

### **Trainingslager 2015**

Jessica Steiger und Harry Schulz fuhren zum Höhentrainingslager (2.320m) in die spanische Sierra Nevada und bereiteten sich mehrere Wochen auf die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften vor. Dort spulte sie ein wahres Riesenprogramm mit wöchentlich ca. 100 Trainingskilometern ab. Zur Abwechslung fuhren sie nach Granada zum Shoppen oder wanderten die Berge entlang.

Für den Rest der Mannschaft und Trainerin Sandra Steiger, unterstützt von ihrem Gatten Ralf, ging es in den Herbstferien nach Teneriffa in das Trainingszentrum T3 Top Tenerife Training. Dort fanden die heimischen Athleten beste Bedingungen vor. Mit einem Strömungskanal und Unterwasser-Videoaufnahmen aus drei Perspektiven, anhand derer Trainer und Aktive die Technik ihrer Schwimmer analysierten und weiter optimierten, gab es alles was das Schwimmerherz begehrt. „Eine Anlage der Spitzklasse“, zeigte sich Steiger begeistert. Abseits der intensiven Einheiten im Wasser wartete ein spannendes Rahmenprogramm: Jet-Ski, Banana Boat und weitere Aktivitäten sorgten für Abwechslung unter den Athleten.

### **Schwimmveranstaltungen im Jahr 2015**

Die Schwimmsaison 2015/2016 startete in Neuss am 12.09.2015. Bisher konnten sich die Ergebnisse sehen lassen. Erfolgreichste Schwimmerin des VfL war Jessica Steiger (Jg. 1992). Sie startete auf 19 Veranstaltungen und absolvierte 182 Einzel- und 18 Staffelstarts, siegte 110 mal und wurde 34 mal Zweite und 8 mal Dritte. Mareike Ehring (Jg. 2001) startete bei 22 Veranstaltungen. Auch ihre Bilanz konnte sich sehen lassen. Sie startete in 138 Einzelwettbewerben und ging bei 25 Staffeln an den Start. Sie stand 103 mal auf dem Podest (76x1, 21x2, 5x6). Lara Pillokat (Jg. 1999) absolvierte bei 22 Veranstaltungen 145 Einzel- und 17 Staffelstarts und war ebenso erfolgreich (69x1, 24x2, 11x3). Bei den Jungs überzeugten Christopher Theis und Joshua Loges. Christopher Theis (Jg. 1999) nahm ebenfalls an 22 Veranstaltungen teil.

Bei 117 Einzel- und 19 Staffelstarts siegte er 42 mal, wurde 21 mal Zweiter und 7 mal Dritter. Joshua Loges (Jg. 1997) zeigte sich bei 19 Veranstaltungen gut aufgelegt und startete 83 mal in verschiedenen Einzeldisziplinen. Zudem war er Mitglied in 19 Staffeltwettbewerben. Hierbei siegte er 20 mal, wurde 7 mal Zweiter und 7 mal Dritter.

## **Meisterschaften 2015**

### **Bezirksmeisterschaften im Jahr 2015**

Die Bezirksmeisterschaften des Schwimmbezirks Nordwestfalen starteten mit den Wettbewerben auf der Langen Strecke am Wochenende des 28.02 auf den 01.03.2015 in Gladbeck. Hier wurden die ersten Ausrufezeichen gesetzt. Die Schwimmer und Schwimmerinnen des VfL starteten dabei über 400m, 800m und 1500m Freistil und 400m Lagen. Hier standen die Aktiven 59 mal auf dem Podest (25 x 1, 19 x 2, 9 x3). Dabei zeigten Jessica und Nina Steiger, Christopher und Carolin Theis, Lara Pillokat und Rebecca Stewing eine makellose Bilanz und siegten bei allen Starts.

Bei den Freiwassermeisterschaften des Bezirks in Marl nahmen 13 Aktive am Wochenende des 20. und 21.06.2015 teil. Dort standen die Aktiven 27 mal auf dem Podest (12 x 1, 7 x 2, 8 x3). Trotz des als recht kalt empfundenen Wassers und dem regnerischen Wetters konnten sich die Geschwister Emma Kristin und Greta Sophie Siebrecht, Lara Pillokat, Lisa Ortberg, Mara Vergé und Marina Koop in die Siegerlisten eintragen.

Der VfL begrüßte den Schwimmbezirk Nordwestfalen zu den diesjährigen Sprint- und Staffelmehrschaften, die am 20.09.2015 stattfanden. Insgesamt erzielte der VfL 53 Podestplätze (25 x 1, 19 x 2, 9 x 3). Herausragende Schwimmer waren Jessica Steiger und Joshua Loges. Jessica Steiger gewann alle fünf Titel und Joshua Loges sicherte sich vier und Christopher Theis einen Titel. Bei den Staffeltwettbewerben dominierte der VfL.

Das Wettkampffahr 2015 endete mit den Nordwestfälischen Meisterschaften auf der 25m-Bahn in Gelsenkirchen. Dort ließen die Aktiven es noch einmal so richtig krachen. Die „Roten“ holten sage und schreibe 97 Medaillen. 49 erste, 29 zweite und 19 dritte Plätze standen für die VfL-er zu Buche. Eine makellose Bilanz wies Jessica Steiger auf. Sie gewann achtmal Gold, stellte über 50, 100 und 200m Freistil sowie über 100m Schmetterling Bezirksrekorde auf. Besonders erwähnenswert ist ihre Zeit von 00:24,74 Min. über 50m Freistil. In guter Form präsentierte sich bei den Titelkämpfen im Gelsenkirchener Zentralbad auch Joshua Loges (Jg. 1997). Er sicherte sich vier erste Plätze in seinem Jahrgang sowie dreimal Gold und einmal Silber in der offenen Klasse. Über 50m Freistil stellte Loges einen offenen Bezirksrekord und Bezirks-Jahrgangsrekord, über 100m Freistil zudem noch einen Bezirks-Jahrgangsrekord auf. Ebenfalls erfolgreich verliefen die Wettkämpfe für Mareike Ehring (2001), Sie ließ in ihrem Jahrgang der Konkurrenz fünfmal das Nachsehen und gewann in der offenen Klasse viermal Silber. Über 50m Freistil schwamm sie einen Bezirks-Jahrgangsrekord. Lara Pillokat (1999) erreichte vier erste Ränge in ihrem Jahrgang und holte einmal Gold sowie einmal Silber in der offenen Klasse. Marina Koop kehrte mit vier Goldmedaillen nach Gladbeck zurück. Nicht weniger als fünfmal auf Platz eins schwamm Christopher Theis (1999). In den

Staffelwettbewerben dominierte auch der VfL Gladbeck: Sowohl über 4x50m Lagen als auch über 4x50m Freistil ging der erste Rang jeweils mit großem Vorsprung an die Mixed-Staffeln der „Roten“.

### **Meisterschaften des SV NRW im Jahr 2015**

Der SV NRW startete die Saison ebenfalls mit den Wettbewerben über 400m Lagen und 800/1500m Freistil. Hier erreichten die Schwimmer des VfL vier Podestplätze. Lara Pillokat gewann ihre Läufe über 400m Lagen (05:07,04) und über 800m Freistil (9:19,88). Marina Koop (400m Lagen: 5:19,88) und Christopher Theis (1500m Freistil: 17:01,64) wurden Zweite.

Es folgten die NRW Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften in Warendorf in der Zeit vom 09. bis 10.05.2015. Hier starteten die Aktiven des VfL über die 50m, 100m, 200m Strecken der einzelnen Lagen und die 400m Freistil. Auch hier überzeugten die Rot-Weißen mit insgesamt 20 Podestplätzen (6 x 1, 10 x 2, 4 x 3). Überraschende Schwimmer waren Jessica Steiger und Lara Pillokat. Steiger schwamm auf einer Welle des Erfolges und war mit zwei ersten, sieben zweiten und einem dritten Platz in der offenen Klasse sehr erfolgreich. Lara Pillokat siegte in ihrem Jahrgang vier mal und wurde jeweils einmal Zweite und Dritte. Nina Steiger wurde in ihrem Jahrgang (1997) über 200m Schmetterling Zweite. Mareike Ehring (Jg. 2001; in der offenen Klasse über 50m Schmetterling: 28,64) und Marina Koop (Jg. 2000; im Jahrgang 2000 über 50m Brust: 34,96) wurden Dritte. Erfreulich waren auch der zweite Platz der Frauen (8:39,25) und der dritte Platz der Männer (8:06,57) in der 4x200m Freistilstaffel. Die Frauen starteten in der Besetzung Nina Steiger, Lara Pillokat, Mareike Ehring und Jessica Steiger. Bei den Männern gingen Björn Maue, Joshua Loges, Jannik Löchte und Christopher Theis an den Start.

Eine Woche später (16./17.05.2015) trafen sich die jüngeren Jahrgänge (weiblich, 2003-2001/männlich, 2003-1999) im Schwimmleistungszentrum in Köln. Auch hier setzte sich die Erfolgsserie fort. So kehrten sie mit insgesamt sechs Gold-, 4 Silber- und 3 Bronzemedailles nach Gladbeck zurück. So siegte Mareike Ehring dreimal und wurde zweimal Zweite. Jannik Löchte und Christopher Theis wurde im Jahrgang 1999 jeweils einmal Erster und Zweiter. Jannik Löchte siegte über 200m Freistil (1:58,95) und wurde Zweiter über 100m Freistil (55,12). Christopher Theis wurde Erster über 400m Freistil (4:10,85) und Zweiter über 200m Freistil (2:00,22). Anna-Lena Pieczkowski (Jg. 2001) wurde Erste über 200m Schmetterling (2:28,80) und Dritte über 100m Schmetterling (1:08,33). Greta Sophie Siebrecht (Jg. 2001) wurde Dritte über 100m (1:16,80) und 200m Brust (2:46,85).

Die NRW Kurzbahnmeisterschaften fanden vom 07. bis 08.11.2015 in der Wuppertaler Schwimmoper statt. Die Rot-Weißen zeigten sich gut aufgelegt und erzielten 39 Podestplätze (20 x 1, 12 x 2, 7 x 3) und 20 Finalteilnahmen. Erfolgsgarant Jessica Steiger bewies auch auf diesem Wettkampf ihre Ausnahmestellung. Sie siegte zweimal in der offenen Klasse (100m Freistil: 55,22/200m Brust: 2:24,58). Zweite wurde die Gladbeckerin über 100m Brust (1:08,43), 50m Schmetterling (27,32) und Dritte über 200m Lagen (2:13,86). Nicht weniger als sechs Jahrgangstitel sicherte sich Mareike Ehring (Jg. 2001). Sie qualifizierte sich als jeweils jüngste Teilnehmerin für drei offene Finals. Dabei knackte Ehring Bezirksjahrgangsrekorde über 50m

Schmetterling (sowohl im Vorlauf - 0:28,70 - als auch im Finale in 0:28,50), über 200m Freistil in 2:05,61 und über 100m Schmetterling in 1:02,82. Anna-Lena Pieczkowski (2001) zog über 200m Schmetterling in 2:25,63 Min. ins offene Finale. In ihm steigerte sie sich erneut (2:25,24) und wurde Zehnte. Über 100m Schmetterling (1:06,40) holte Pieczkowski Bronze in ihrem Jahrgang. Lara Pillokat (1999) war gut aufgelegt. So stellte sie zunächst über 100m Brust zwei Bezirksjahrgangsrekorde auf. Sie dominierte zudem über 200m Freistil (2:05,45) ihre Altersklasse. Über 100m Brust (1:10,54) und 200m Lagen (2:21,59) errang sie jeweils Silber. In den offenen Finals steigerte sie sich auf beiden Strecken - 100m Brust in 1:10,06 und 200m Lagen in 2:20,24 - und wurde jeweils Fünfte. Zudem knackte Pillokat den Bezirksjahrgangsrekord über 50m Brust - im Vorlauf (0:30,83, Jg. 1.). Im anschließenden Finale (0:32,31) wurde sie Vierte in der offenen Klasse. Über 200m Lagen wurde sie im offenen Endlauf Fünfte (2:20,24). Marina Koop (2000) holte Silber über 200m Lagen (2:27,01), einen dritten Platz über 200m Brust (2:34,15, pB, Bezirksjahrgangsrekord), einen vierten Platz über 100m Brust (1:13,66) und einen fünften Rang über 50m Brust (0:34,43) im Jahrgang. Über 200m Brust belegte sie im offenen Finale Rang sieben.

Die männlichen Aktiven des VfL Gladbeck waren ebenfalls erfolgreich. Joshua Loges (1997) holte drei Jahrgangstitel. Er siegte über 100m Freistil (0:51,00 Minuten), 100m Lagen (0:59,34) und 50m Freistil (0:23,52). In den Finals reichte es zu Platz sechs über 100m Freistil (0:51,25) und jeweils zu Rang sieben über 100m Lagen (0:58,84) sowie über 50m Freistil (0:23,57). Er stellte darüber hinaus Bezirksjahrgangsrekorde über 50m Freistil und 100m Lagen auf. Zudem sicherte sich Loges Silber über 50 und 100m Schmetterling (0:26,33 bzw. 0:58,91).

Christopher Theis (1999) stellte über 50 (23,89, 2.), 100 (0:51,90; 1.), 200 (1:52,43; 1.), 400 (4:00,62; 1.) und 1500 Freistil (15:58,79; 2.) Bezirksjahrgangsrekorde auf. In der offenen Wertung wurde er über 1500m Vierter, über 400m Fünfter und über 200m Zehnter. Über 100m (1:01,32) und 200m Rücken (2:16,00) erreichte er achte Plätze (1:01,32) in seinem Jahrgang.

Björn Maue und Finn Olesch (beide 1999) komplettierten das gute Abschneiden der VfL-er. Maue unterbot über 200m Freistil erstmals die Marke von 2:00,00 Minuten - und das deutlich. In 1:58,48 gewann er Bronze in der Jahrgangswertung. Ebenfalls Dritter wurde er über 400m Freistil (4:14,46). Finn Olesch landete in persönlicher Bestzeit über 200m Rücken (2:14,47) auf Rang fünf.

## **Meisterschaften des DSV im Jahr 2015**

Der erste Saisonhöhepunkt waren die 127. Deutschen Meisterschaften in Berlin. Diese fanden vom 09. bis 12.04.2015 statt. Es nahmen insgesamt 14 Aktive des VfL teil, die sich in der offenen Klasse, als auch in den EYOF Jahrgängen mit der deutschen Schwimmelite maßen. Dort belegten sie 20 Top-10-Platzierungen, wovon sechs Platzierungen unter den Top-5 waren. Sieben Top-10-Platzierungen erschwamm sich Jessica Steiger. Herausragend war die Leistung von Mareike Ehring, die das EYOF-Finale über 50m Schmetterling (28,75) gewann und über 100m Schmetterling (1:03,91) Zweite wurde.

Die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften fanden in der Zeit vom 02. bis 06.06.2015 in Berlin statt. Vom VfL nahmen wieder 14 Athleten teil. Es waren die erfolgreichsten Wettkämpfe seit Bestehen der Schwimmabteilung. Mit insgesamt 17 Finalteilnahmen und fünf Medaillen konnten sich die Rot-Weißen im Spitzenfeld der deutschen Schwimmlite gut behaupten. Erfolgreichste Athletin war Lara Pillokat mit einem kompletten Medaillensatz. Sie siegte über 50m Brust (32,98), wurde Zweite über 100m Brust (1:12,08) und Dritte über 200m Brust (2:36,93) im Jahrgang 1999. Mareike Ehring wurde im Jahrgang 2001 Zweite über 100m Schmetterling (1:03,50). Am letzten Wettkampftag holte Christopher Theis im Jahrgang 1999 über 1500m Freistil in 16:30,74 Minuten den dritten Platz.

Zu den Deutschen Freiwassermeisterschaften in Lindau reist Christopher Theis zu seinem ersten Wettkampf im Freiwasser. Er startete am 28.06.2015 über 5 Km im Lindauer Strandbad am Bodensee und belegte in seiner Altersklasse in 1:02:29,55 Stunden den sechsten Platz.

Die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften fanden vom 19. bis 22.11.2015 in der Wuppertaler Schwimmoper statt. Die VfLer zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung mit der ihre Trainer zufrieden waren. Insgesamt konnten die Aktiven sich für acht Final- und Endläufe qualifizieren. Jessica Steiger krönte ihre erfolgreiche Saison mit zwei dritten Plätzen über 50m Schmetterling (26,62) und 200m Brust (2:24,33). Zudem erreichte sie einen vierten Platz über 100m Brust (1:07,22) und über 100m Lagen (1:00,87) und einen sechsten Platz über 200m Lagen (2:13,08). Lara Pillokat wurde Zehnte im Finale über 50m Brust (32,12) und Dreizehnte über 100m Brust (1:09,91). Christopher Theis wurde 20. über 1500m Freistil (15:53,51) und 27. über 800m Freistil (8:24,46) in der offenen Klasse. Joshua Loges erreichte den 21. Platz über 50m Freistil (23,16) und Mareike Ehring den 22. Platz über 100m Schmetterling (1:02,91).

## **DMS und DMSJ 2015**

Die diesjährigen Wettkämpfe der DMS beendeten die Aktiven des VfL überaus erfolgreich. So siegte die 1. Mannschaft der Frauen in der zweiten Bundesliga West mit 16871 Punkten vor dem SV Blau-Weiß Bochum (16602) und der SG Essen 2 (16188). Die spannenden Wettkämpfe wurden im Zentralbad in Gelsenkirchen am 07.02.2015 ausgetragen. Die Frauenmannschaft trat in der Besetzung Jessica Steiger, Emma Kristin Siebrecht, Mareike Ehring, Nina Steiger, Lara Pillokat, Marina Koop, Taina Raezke und Anna-Lena Pieczkowski an.

Die zweite Frauenmannschaft des VfL stieg mit 12415 Punkten in die Landesliga Westfalen auf. Die Wettkämpfe am 08.02.2015 fanden im Zentralbad von Gelsenkirchen statt. Von Seiten des VfL nahmen Lisa Ortberg, Greta Sophie Siebrecht, Emma Ingendoh, Anna Stemmer, Carolin Theis, Ilka do Paco Verhoeven, Josephin Epping und Melissa Küper, gen. Knümann teil.

Die 1. Mannschaft der Herren startete in der vom VfL ausgerichteten Veranstaltung im Hallenbad an der Bahnhofstraße am 31.01.2015. Die Herren belegte trotz Erkältung von Mannschaftsmitgliedern in der Besetzung, Pascal Krause, Christopher



Theis, Björn Maue, Finn Olesch, Joshua Loges, Richard Stewing, Jannik und Hendrik Löchte mit 12884 Punkten den dritten Rang in der Landesliga Westfalen.

Die DMSJ 2015 war für den VfL wieder einmal eine Erfolgsstory. Der Bezirksendkampf fand im Hallenbad Gladbeck am Wochenende des 24./25.10.2015 statt. Der VfL siegte mit der weiblichen B- (23:11,61) und C-Jugend (24:37,30). Den siebten Platz erreichte die weibliche D-Jugend (28:36,52). Die B- und C-Jugend qualifizierten sich damit für den Landesentscheid in Essen. So traten beide Mannschaften am 30.10./01.11.2015 im Essener Hauptbad an. Dort erreichte die B-Mannschaft nach einem packenden Finish den zweiten Platz (23:07,56) und die C-Jugend (24:34,58) den sechsten Platz. Die B-Jugend trat in der Besetzung Marina Koop, Anna Stember, Anna-Lena Pieczkowski, Ilka do Paco Verhoeven und Mareike Ehring und die C-Jugend in der Besetzung Carolin Theis, Mara Verjé, Nele Mense, Marie-Louise Möller, Emma Ingendoh sowie Alina Janyga an.

### **VoBa Cup 2015**

Die 7. Auflage des Volksbank Jugend-Schwimm-Cup war mal wieder, dank der ca. 80 Helfer, ein voller Erfolg. Da sich ausländische Mannschaften für eine Teilnahme interessierten, wurde aus dem nationalen ein internationaler Wettkampf. 20 Vereine, darunter auch der „Z&PV de Veene“ aus den Niederlanden, schickten beim 7. Volksbank-Jugend-Schwimm-Cup des VfL Gladbeck ihre Talente an den Start. Der VfL verzeichnete am 05. und 06.12.2015 ca.2100 Starts. Viele Zuschauer kamen, um ihren – einen der 20 Vereine – zu unterstützen. Die Ränge waren stets gut gefüllt. Highlight der Veranstaltung war der Besuch vom eigens aus Hamburg zur Autogrammstunde und Preisverleihung angereiste VfL-Stargast und Schwimm-Weltmeister von 2014 Markus Deibler. Dieser zeigte sich, wie auch viele Teilnehmer und Vereine, sehr angetan von der Veranstaltung. Schwimmerisch konnte der VfL mal wieder mit 43 Podestplätzen (23 x 1, 10 x 2, 10 x 3) überzeugen.

Ralf Steiger und Markus Theis, 29.12.2015